

USA setzen chinesische Konzerne auf Index

Washington. Wenige Wochen vor seinem Abgang facht US-Präsident Donald Trump den Streit zwischen den USA und China weiter an. Die US-Regierung setzte in der Nacht zu Freitag den größten chinesischen Chipkonzern SMIC sowie den Ölriesen CNOOC auf die schwarze Liste mutmaßlicher chinesischer Militärunternehmen. Neben SMIC und CNOOC setzte das US-Verteidigungsministerium auch China Construction Technology sowie China International Engineering Consulting auf die Liste. Ab November 2021 dürfen US-Investoren dann keine Wertpapiere von dort aufgeführten Firmen mehr kaufen. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/391921.usa-setzen-chinesische-konzerne-auf-index.html>